

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 1:**      **Begrüßung und Eröffnung**

Herr Minister Hans-Joachim Grote (SH) eröffnet die Bauministerkonferenz und begrüßt alle Sitzungsteilnehmer.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 2:      Genehmigung des Protokolls der 131. (Sonder-) Bauministerkonferenz  
am 5. September 2018 in Berlin**

Die Bauministerkonferenz genehmigt die Niederschrift.

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 3: Bericht des Vorsitzenden der Bauministerkonferenz**

Der Vorsitzende der Bauministerkonferenz, Herr Minister Hans-Joachim Grote, berichtet.

Es wird kein Beschluss gefasst.

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 4: Bericht des Bundes und allgemeine Aussprache**

Herr Staatssekretär Gunther Adler (BMI) berichtet.

Es wird kein Beschluss gefasst.

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 5: Vergleich der Landesbauordnungen der Länder mit den Regelungen der MBO unter dem Blickwinkel des Wohnungsbaus**

Herr Prof. Dr. Markus Müller (BW) bittet um ziffernweise Abstimmung.

**Beschluss:**

1. Die BMK nimmt den vom ASBW veranlassten Vergleich der MBO und der 16 Länderbauordnungen zur Kenntnis und stellt fest, dass zwischen den Landesbauordnungen und der Musterbauordnung, insbesondere bezogen auf den Wohnungsbau, bereits ein sehr hoher Übereinstimmungsgrad besteht und die Landesbauordnungen diesbezüglich in den wesentlichen Punkten „musterkonform“ sind. Die Länder verfolgen weiterhin das Ziel, weitgehend übereinstimmende Vorschriften im Bauordnungsrecht vorzusehen.

16 : 0

2. Die BMK stellt fest, dass sich die Länder in den Gremien der Bauministerkonferenz über eine gemeinsame Musterbauordnung abstimmen, deren Entwicklung und Fortschreibung ein wesentlicher Garant für weiterhin weitgehend einheitliche Vorschriften in den Kernbereichen des in der Kompetenz der Länder liegenden Bauordnungsrechts ist.

16 : 0

3. Die Bauministerkonferenz nimmt den sich aus dem Vergleich zwischen den Landesbauordnungen und der Musterbauordnung ergebenden aktuellen Fortschreibungsbedarf der Musterbauordnung zur Kenntnis, bittet den ASBW diesen zu prüfen und hierüber in der nächsten Sitzung der Bauministerkonferenz zu berichten. Der ASBW wird beauftragt, eine

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

Regelung zur Aufnahme der Typengenehmigung in die Musterbauordnung für die nächste Sitzung der BMK vorzubereiten.

16 : 0

4. Die Bauministerkonferenz bittet die Länder Hamburg und Nordrhein-Westfalen federführend, in einer länderoffenen Projektgruppe einen Vorschlag für eine Fortschreibung der MBO im Hinblick auf ihre verbesserte Wahrnehmung in der Öffentlichkeit zu erarbeiten.

14 : 0 : 2 (BW, BY)

5. Die Bauministerkonferenz spricht sich für eine Optimierung des Normungswesens und insbesondere eine Begrenzung der Kostenfolgen der Normung aus. Sie stellt fest, dass es hierzu konsistenter nationaler und europäischer Regelungsansätze bedarf und bittet die Bundesregierung, hierauf in Abstimmung mit den Ländern konsequenter hinzuwirken. Sie weist darauf hin, dass durch die die Bauministerkonferenz bereits ein verstärktes Engagement des Deutschen Instituts für Bautechnik veranlasst wurde.

16 : 0

6. Die BMK beauftragt den ASBW, im Anschluss an den vorgelegten Vergleich der Landesbauordnungen mit den Regelungen der MBO diesen Vergleich auch für die untergesetzlichen Normen unter dem Blickwinkel des Wohnungsbaus vorzunehmen sowie die Muster-Richtlinien auf mögliche Vereinfachungs- und Beschleunigungspotentiale hin zu untersuchen. Hierüber ist in den nächsten Sitzungen der Bauministerkonferenz zu berichten.

16 : 0

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

7. Die Bauministerkonferenz stellt fest, dass eine Vereinheitlichung des Vollgeschossbegriffes wünschenswert ist und bundesrechtliche Änderungen erfordert. Sie bittet das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, hierzu eine Änderung der Baunutzungsverordnung unter Beteiligung der Länder vorzubereiten.

16 : 0

8. Darüber hinaus beauftragt die BMK den ASBW und ASH, bei künftigen Regelungsvorschlägen an die BMK über die Kostenfolgen der beabsichtigten Beschlüsse Transparenz herzustellen.

16 : 0

Protokollerklärung der Länder SH, NW, SL, SN, NI, MV, HE, HH, HB, BB:  
Die Länder werden einen unabhängigen Gutachter beauftragen, einerseits mögliche Optimierungs- und Beschleunigungspotentiale im Harmonisierungsprozess von LBOs und MBO aufzuzeigen bzw. bestehende Unterschiede zwischen Inhalt und Formulierung darzustellen.

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 6: Sachstand Gebäudeenergiegesetz (GEG)**

**Beschluss:**

Die Bauministerkonferenz nimmt den Bericht des ASBW zur Kenntnis. Sie bekräftigt ihren Beschluss vom 5. September 2018 und fordert die Bundesregierung auf, zeitnah einen Entwurf eines Gebäudeenergiegesetzes vorzulegen. Die Länder sind in den Abstimmungsprozess zur Erarbeitung des Gesetzentwurfs einzubinden.

16 : 0



**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 7:**      **Standardisierungsagenda:**  
**Einheitliche Anforderungen an Datentransportverfahren XTA 2**

**Beschluss:**

1. Die Bauministerkonferenz beschließt die verbindliche Anwendung von XTA 2 im Zuständigkeitsbereich der Bauministerkonferenz im Kontext des Austauschs von XBau-Nachrichten.
2. Die Bauministerkonferenz bittet ihren Vorsitzenden, den Vorsitzenden des IT-Planungsrates über diesen Beschluss zu unterrichten.

16 : 0

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 8:**      **Weiterentwicklung der Nationalen Stadtentwicklungspolitik**

**Beschluss:**

Die BMK stimmt der Vorlage zur „Weiterentwicklung der Nationalen Stadtentwicklungspolitik“ zu.

16 : 0

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 9:**      **Erklärung von Davos „ Eine hohe Baukultur für Europa“**

**Beschluss:**

1. Die Bauministerkonferenz begrüßt den interdisziplinären Ansatz der Davos-Erklärung, der den Beitrag der Baukultur zur wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit und damit auch den großen gesellschaftlichen Nutzen betont.
2. Die Bauministerkonferenz unterstützt die Aussagen und Ziele der Erklärung. Die Länder bekennen sich zu ihrer Mitverantwortung für die Baukultur und werden ihre vielfältigen Aktivitäten und Maßnahmen auf dem Gebiet der Baukultur gemeinsam mit dem Bund, der Bundesstiftung Baukultur, den Kommunen sowie sonstigen Institutionen und privaten Akteuren weiterführen, insbesondere auch ressortübergreifend intensivieren und sich im Rahmen bestehender bau- und planungsrechtlicher Grundlagen für die Umsetzung baukultureller Ansprüche einsetzen.
3. Die Bauministerkonferenz bittet den Bund, auf der Grundlage der Davos-Erklärung gemeinsam mit den Ländern und der Bundesstiftung Baukultur Vorschläge zu erarbeiten, die geeignet sind, die Anliegen und Ziele der Davos-Erklärung im Rahmen der deutschen EU-Ratspräsidentschaft aktiv zu fördern und zu unterstützen.
4. Die Bauministerkonferenz bittet ihren Vorsitzenden, den Beschluss der Ministerkonferenz für Raumordnung, der Wirtschaftsministerkonferenz, der Verkehrsministerkonferenz, der Umweltministerkonferenz und der Kultusministerkonferenz zur Kenntnis zu geben mit der Bitte, das Anliegen zu unterstützen.

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 10:      Positionierung zur Wohnungspolitik im europäischen Rahmen**

Die vom Land Berlin in der Anlage zu TOP 10 erbetene Streichung der Absätze 4 und 5 unter Ziff. 4 findet nicht die Zustimmung der anderen Länder. Das Land Berlin erklärt daraufhin, sich zu diesem TOP zu enthalten.

**Beschluss:**

1. Die Bauministerkonferenz stimmt der Vorlage "*Positionierung zur Wohnungspolitik im europäischen Rahmen*" zu.
2. Die Bauministerkonferenz stellt fest, dass die dauerhafte zweckfremde Überlassung von Wohnraum nicht Teil der Sharing Economy ist. Die Bauministerkonferenz bekräftigt, dass die sozialen Belange des Wohnungsmarktes auf untereuropäischer Ebene zu steuern sind.
3. Die Bauministerkonferenz bittet den Bund:
  - a. Die Nachrangigkeit Europas beim Wohnungsbau und in der Wohnraumförderung deutlich zu vertreten, insbesondere eine Verzahnung und Koordinierung durch die EU abzulehnen,
  - b. sich bei der EU dafür einzusetzen, dass Rechtsvorschriften der EU (z. B. für Beihilfen und Vergabe) weniger stark den Wohnungsbau und die Wohnraumförderung reglementieren. Insbesondere wird die Bundesregierung gebeten, sich bei der Überarbeitung des DAWI-Beschlusses von 2011 für eine Erweiterung der Definition der Zielgruppen einzusetzen, für die eine Wohnraumförderung zulässig ist,
  - c. von der EU eine konsequente Einschränkung der EU-Finanzierung auf risikobehaftete Investitionen im Wohnungsbau zu fordern, die nicht auch auf andere Weise und ohne Einsatz der EU-Mittel realisiert werden könnten, und

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

- d. von der EU zu fordern, von weiteren Restriktionen für die Landesförderinstitute bei der Durchführung ihrer Förderaufgaben im staatlichen Auftrag abzusehen. Dies gilt insbesondere für Aspekte des Bankenaufsichtsrechts und des Verbraucherschutzes.
4. Die Bauministerkonferenz bittet die Bundesregierung, die Positionierung zur Wohnungspolitik im europäischen Rahmen in den Themenkatalog zur Europäischen Ratspräsidentschaft und deren Vorbereitung aufzunehmen.

15 : 0 : 1 (BE)

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 11:     **Antrag des Landes Berlin zur Streichung des § 172 Abs. 4 S.3 Nr. 6 BauGB****

Die Thematik „Streichung des § 172 Abs.4 S.3 Nr. 6 BauGB“ wird erörtert.

Herr Staatssekretär Adler (BMI) sagt zu, im Rahmen der Sonder-BMK am 22. Februar 2019 über das Thema zu berichten.

Eine Abstimmung über den Antrag des Landes Berlin erfolgt nicht.

Das Land Berlin gibt seinen Antrag zu Protokoll.

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 12:**     **Antrag des Landes Hamburg „Verfahren vereinfachen, Chancen der Digitalisierung nutzen“**

**Beschluss:**

1. Die Bauministerkonferenz bekräftigt ihre Beschlüsse vom 24. November 2017 und vom 5. September 2018 und bittet den Bund um finanzielle Unterstützung der Länder und Kommunen, um die Digitalisierung in den Bereichen Bauleitplanung und Bauaufsicht voranzutreiben und damit zur Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren beitragen zu können. Der Bund wird gebeten, bis Ende 2018 darzustellen, wie er die finanzielle Unterstützung ausgestaltet.
2. Der ASBW wird gebeten, einen Überblick über den Stand der Digitalisierung im Planungs- und Baubereich in den Ländern zu erstellen und der Bauministerkonferenz wiederkehrend zu berichten.
3. Der ASBW wird gebeten, Vorschläge zur Beseitigung gesetzlicher Hemmnisse für die Etablierung durchgängiger digitaler Verwaltungs-, Genehmigungs- und Beteiligungsprozesse in den Bereichen Bauplanungs- und Bauordnungsrecht zu unterbreiten.

16 : 0

**Protokollerklärung der Länder BY, BW, BE:**

Bauaufsichtliche Verfahren obliegen, unabhängig von der Frage, wie und durch wen die Finanzierung der Digitalisierungsprozesse erfolgt, als Bauordnungsrecht der Gesetzgebungskompetenz der Länder.

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 13:      Kostenorientierungswerte für Hochschulgebäude 2018**

**Beschluss:**

1. Die Bauministerkonferenz nimmt den Bericht des Ausschusses für Staatlichen Hochbau sowie das beigefügte Tabellenwerk der aktualisierten Kostenorientierungswerte für Hochschulgebäude (Indexstand: November 2017) zustimmend zur Kenntnis.
  
2. Die Kostenorientierungswerte für Hochschulgebäude werden in der aktuellen Fassung, verbunden mit dem Hinweis, dass auch zukünftig eine jährliche Aktualisierung erscheint, durch den Vorsitzenden der Bauministerkonferenz an die Finanzministerkonferenz, das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz weitergegeben.

16 : 0



**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 14:**     **Planungshilfe Intensivtherapie – Baulich-funktionale Anforderungen unter Berücksichtigung psychosozialer Aspekte**

**Beschluss:**

1. Die Bauministerkonferenz nimmt den Bericht des Ausschusses für Staatlichen Hochbau sowie die beigefügte Planungshilfe Intensivtherapie zustimmend zur Kenntnis.
  
2. Die Planungshilfe Intensivtherapie wird durch den Vorsitzenden der Bauministerkonferenz an die Gesundheitsministerkonferenz zur Kenntnis weitergegeben.

16 : 0

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 15:**      **Bestellung des Vorsitzenden des Ausschusses für Staatlichen Hochbau**

**Beschluss:**

Die Bauministerkonferenz bestellt Herrn Ministerialrat Lars-Uwe Klindt, Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein, als neuen Vorsitzenden des Ausschusses für Staatlichen Hochbau.

16 : 0

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 16:      Sicherheit im öffentlichen Raum – Schutz vor Überfahrtaten**

**Beschluss:**

1. Die Bauministerkonferenz stimmt mit der Innenministerkonferenz überein, dass die Sicherheit öffentlicher Räume und insbesondere der Schutz vor Überfahrtaten ein gemeinsames Anliegen ist.
2. Die Bauministerkonferenz betont, dass der Schutz der öffentlichen Räume in der Stadtplanung und Stadtgestaltung einen angemessenen Stellenwert haben muss.
3. Die Bauministerkonferenz bittet den Bund, die Konzeptentwicklung und Realisierung von Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit im öffentlichen Raum, insbesondere zum Schutz vor Überfahrtaten, im Rahmen bestehender oder neu aufzulegender Programme zu fördern.
4. Die Bauministerkonferenz bittet ihren Vorsitzenden, die Innenministerkonferenz in ihrer Herbstsitzung und die Verkehrsministerkonferenz in ihrer nächsten Sitzung zu informieren.

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 17:**     **Bestellung einer EU-Referentin/eines EU-Referenten der Bauminister-**  
**konferenz**

**Beschluss:**

Die Bauministerkonferenz bestellt Herrn Oberregierungsrat Dr. Christian Hofer aus dem Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr zum EU-Referenten der Bauministerkonferenz.

16 : 0

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 18:**    **Verschiedenes**

Es werden keine Themen besprochen.

**Protokoll**  
**über die Sitzung der Bauministerkonferenz**  
**am 25./26. Oktober 2018 in Kiel**

---

**TOP 19: Ort und Termin der nächsten Sitzungen**

Eine (Sonder)-BMK findet am 22. Februar 2018 in Berlin statt.

Die nächste reguläre Bauministerkonferenz findet am 26./27. September 2019 in Norderstedt statt.